

p33 Parabraunerde aus Kies führenden lösslehmreichen Fließerden über umgelagertem, verwittertem pliozänem Donauschotter

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	p-L04	
Flächenanteil	90–100 %	
Nutzung	Wald	
Relief	sehr schwach geneigter flächenhafter Scheitelbereich	
Bodentyp	tief entwickelte Parabraunerde	
Ausgangsmaterial	Kies führende lösslehmreiche Fließerden über solifluidal umgelagertem, verwittertem pliozänem Donauschotter	
Bodenartenprofil	Uls–Lu,G3–4	3–5 dm
	Lt2–Tu3,G3–4	6–10 dm
	Lts–T,G3–4	
Karbonatführung	karbonatfrei	
Gründigkeit	tief	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull bis mullartiger Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter LN auf
	Unterboden	keine Angabe
Bodenreaktion	LN	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
	Wald	stark sauer bis sehr stark sauer
Bodenschätzung	keine Angabe	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

nur punktuell vorhanden

Kennwerte

Feldkapazität	mittel (280–320 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel (100–140 mm)
Luftkapazität	mittel
Wasserdurchlässigkeit	mittel
Sorptionskapazität	mittel bis hoch (180–220 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel (2.0)	Wald: hoch (3.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch (3.0)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Gesamtbewertung	LN: 2.33	Wald: 2.50

Verbreitung und Besonderheiten

kleinflächiges Einzelvorkommen östlich von Blaubeuren-Sonderbuch